

Die Akademie in London war sehr erfreut über diesen Vorschlag, denn es waren noch keine 50 Jahre her, daß der berühmte Galiläi eben der Bewegung der Erde wegen in Rom Abbitte thun mußte. Er hatte nämlich die Ruhe der Erde geläugnet.

Sie gab ihrem Secretär, Dr. Hook, den Auftrag diese Versuche anzustellen; allein dieser stellte nun, statt etwa mit einer Höhe von 300 Fuß, mit einer Höhe von 27 Fuß Versuche an, die nichts anders, als mißlingen konnten, da die Höhe zu klein war, um ein sichtbares Ergebniß herauszustellen.

Von diesen Zeiten an findet man keine Spur mehr davon in den Denkschriften der Akademie. Und obschon Newton, der größte Astronom seiner Zeit, dies gesagt hatte, so schwieg die Akademie doch ganz still davon.

Die pariser Akademie schweigt ebenfalls ganz still davon.

7.

Guglielmini in Bologna.

Im Jahre 1791 machte ein Italiener Guglielmini auf dem Thurme Asinelli in Bologna diese Versuche und zwar mit einer Höhe von 241 Fuß. Er verfertigte 16 Kugeln, die 1 Zoll Durchmesser hatten, aus Blei gegossen und sehr fein polirt waren. Sie hingen an Fäden und wurden durch eine kleine Zange gehalten, die um einen Drahtstift fest geschlungen waren. Die Fäden wurden durch eine Scheere abgeschnitten und erst, nachdem die Kugeln 4 bis 5 Minuten still gehangen hatten, wurde die Zange durch eine Feder gelöst und die Kugeln fielen herab.

Ein Loth wurde aufgehängt, um durch die 241 Fuß den Punkt zu bestimmen, wo eigentlich die Kugeln aufschlagen mußten.

Dies geschah erst später und der Thurm hatte sich während der Zeit gekrümmt. Es war freilich nur wenig, aber doch genug, um die Versuche scheitern zu machen. Die Versuche hatten $7\frac{1}{2}$ Linie nach Osten, aber auch 5 Linien nach Süden gegeben. Sie waren verloren.